

Thema Nr. 5:

Archivar 4.0

**und die Unterstützung des Digitalen Wandels durch
interoperable Archivierung intelligenter Patienten-Akten**

Erarbeitung eines Lasten- und Pflichtenheftes für eine
Kombination aus funktional compliancegerechten
Metadaten-Repository und revisionssicheren Dokumentenarchiv

Projektmotivation

- Aktuell wirksame Gesetze, Verordnungen und Richtlinien, stellen enorme Anforderungen und Aufgaben an die Krankenhäuser.
- Optimierte Prozesse erzielen eine bessere Behandlungsqualität und Wirtschaftlichkeit
- Die compliancegerechte Verfügbarkeit verkehrsfähiger klinischer Daten und Dokumente ist Basis für Prozesseffizienz, Kommunikation und mehrwertgenerierende Wissensgenerierung.
- Entlastung hauseigener Kapazitäten (Planung, Betrieb, Wartung, etc.) bei der Einführung einer ganzheitlichen Digitalisierungsstrategie.

Projektvision

- Verfügbarkeit einer technologischen Basis auf bekannten Standards (IHE / HL7 / FHIR/ etc.) für intelligent interpretierbare, interoperable Akten und Akteninhalte
- Regelbasierte Bewertungen der Aktenpotentiale und Ableitung von sinnvollen Unternehmens-Use-Cases
- Vertiefung von intelligentem Wissensmanagement im Krankenhaus durch Aktivierung von „schlafendem Aktenwissen“
- Generierung einer Grundlage für Big-Data-Analysen und Datamining auf Basis einer FHIR-Wissensdatenbank
- Möglichkeit zur Ableitung von systemischer Prozess-Unterstützung in Medizin, Pflege und Verwaltung

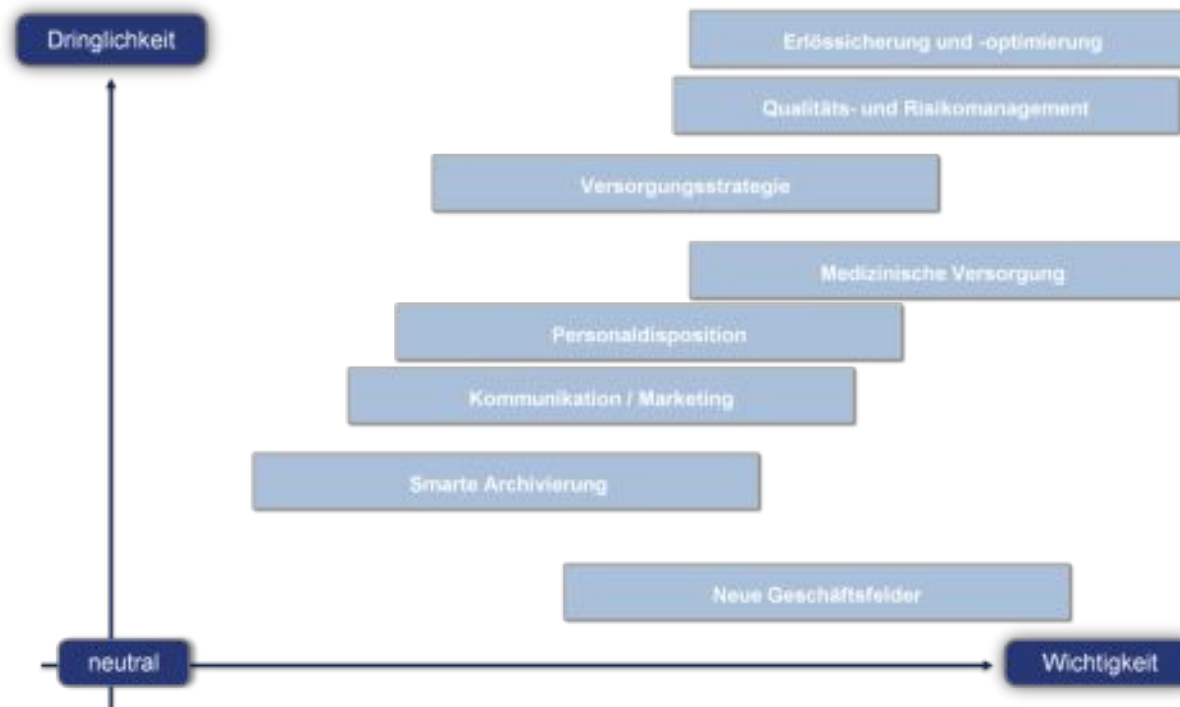
Inhalt Lasten- und Pflichtenheft

- Ermittlung mehrwertbringender Leistungs- Anforderungsprofile (Leistungsmodule regelbasierte Reports, Dokumenten/Datenqualifizierung, Wissensgenerierung)
- Technisch- organisatorische Mehrwertmodelle skizzieren (Prozesseffizienz)
- Kompatibilitätsanforderungen ermitteln und Standards implementieren (Integrationsfähigkeit und Prozessunterstützung)
- Beschreibung von Kommunikationsprofilen (Intra- und Intersektorale Kommunikationsmodule)
- Sondierung/Beschreibung der Compliance-Konformität (Verkehrsfähigkeit)

Projektplan

Festlegung des Projektplans	Analytik- Workshoptermine bei den klinischen Projektpartnern		Gemeinsamer Workshop Entscheiderfabrik Sommercamp Auswertung und Zusammenstellung der Analytikergebnisse		Entwurf des Lasten- und Pflichtenheftes
März 2019	April 2019	Mai 2019	Juni 2019	Juli 2019	August 2019
Entwurf des Lasten und Pflichtenheftes	Gemeinsamer Workshop zur Finalisierung des Lasten- und Pflichtenheftes	Projekt-präsentation zum Krankenhaus-tag	Fertigstellung des Lasten- und Pflichtenheftes und Vorbereitung des Proof of Concept		Abschluss-präsentation Entscheider-fabrik
September 2019	Oktober 2019	November 2019	Dezember 2019	Januar 2020	Februar 2020

Priorisierung der mehrwertbehafteten relevanten Geschäftsfelder



Use Cases

- MDK-Kommunikation
- Entlassmanagement (Dokumentensets/Versandprofile)
- Kommunikation mit Privatabrechnungsdienstleistern
- Aktenkommunikation an Nach- und Weiterbehandler
- Selektierte Dokumente u. Datenübertragung an Krankenkassen und Kostenträger
- Behördenkommunikation (Kommunen, Staatsanwaltschaften, Behörden)
- Ausgabe der Patientenakte gemäß Patientenrechtegesetz
- Datenauskunft nach DSGVO
- Unterstützung bei der Bestimmung von Qualitätsindikatoren
- Profilgerechte Ermittlung von Studienpatienten
- Substitutionsanalyse: Auswertung von Fallakten
- Auswertung §21 Datensätze

Beschriebene Lasten

Realisierung eines IHE-konformen Metadaten-Repository als Datenspeicher für:

- Klinische Dokumentationssysteme (i.s.h.med, ERPath)
- Klinische Patientenadministration (ISH, m.Doc)
- Klinische Subsysteme (Funktionsdiagnostik, welche Befunde erzeugen)
- Ambulante Systeme (MO, X-Comfort etc. intern)
- Externe Dokumente vom Patienten mitgebracht
- Externe Dokumente vom Einweiser übermittelt oder per Papier mitgebracht

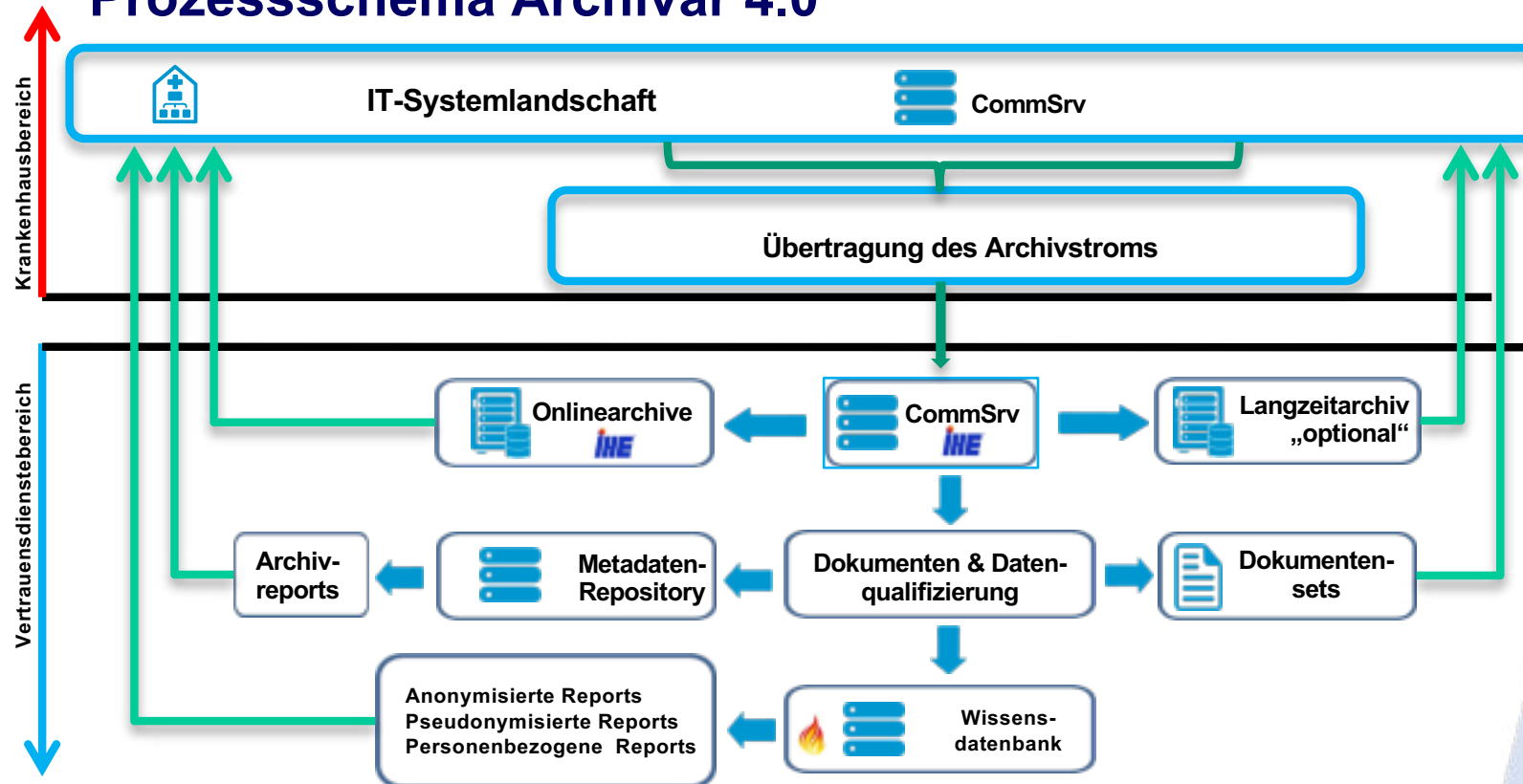
Beschriebene Lasten

- Bereitstellung einer zentralen MPI-Funktionalität und Registry
Ablösung der vorhandenen Altsysteme durch Übernahme der Altdaten
 - MDKM konform
 - Übernahme von Dokumenten und strukturierten Daten sofern lieferbar mindestens mit IHE-Standard, besser FHIR
- Archivierung
 - Gesetzeskonforme Kurz- und Langzeitarchivierung

Beschriebene Lasten

- Darstellung der Daten und Dokumente in einheitlichem Viewer
 - Viewer auch mit Darstellung von Bilder (jpeg, etc.)
- Vernetzung zum zentralen PACS und Einbindung der Sichten
- Bereitstellung ePA
 - Intersektoraler Datenaustausch (Bereitstellung von Dokumentensets, xds-Kommunikation mit dem Konnektor zum und vom Archiv)
 - Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen zur Bereitstellung von Informationen nach dem Standard der ePA

Prozessschema Archivar 4.0



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Projektteilnehmer:

DMI

Jürgen Bosk
Annett Mueller
Viola Henke

St. Vincenz-Krankenhaus Paderborn

Silvio Große
Wilhelm Brinkmann

AMEOS

Katrin Weinhold
Dr. Ingo Matzerath
Katrin Berger

Projektberater:

promedtheus AG

Dirk Holthaus